

Shenzhen International Furniture Exhibition (SIFE)

„Unter den gegenwärtigen Umständen ein überwältigender Erfolg“

Montag, 14.09.2020

Nach ihrem Auszug aus dem Shenzhen Convention & Exhibition Center fand die Shenzhen International Furniture Exhibition (SIFE) vom 20. bis 23. August erstmals in der Shenzhen World, dem weltweit größten Messezentrum, statt. Die Ausstellerzahlen stiegen gegenüber der vorherigen Ausgabe der Messe um 75%, während die Besucherzahlen um fast 40% auf 216.000 stiegen. Mit 320.000 qm Brutto-Ausstellungsfläche (140.000 qm netto) hat sich die Größe der Show fast verdreifacht.

Oliver Hou, langjähriger Executive Chairman der Shenzhen Furniture Association, Organisator der Shenzhen International Furniture Exhibition, zeigte sich äußerst zufrieden mit dem Ergebnis der Messe. „Unter den gegenwärtigen Umständen haben wir keinen so überwältigenden Erfolg erwartet, aber das Interesse der Käufer war sehr hoch und die Show war viel besser als erwartet. Für die nächste Messe im Jahr 2021 erwarten wir, dass die SIFE 400.000 qm, und damit die gesamte Fläche der Shenzhen World, nutzen wird.“

Mit der schrittweisen Wiedereröffnung des Ausstellungsgeschäfts in China durch die Zentralregierung haben viele Veranstaltungsorte den Betrieb wieder aufgenommen. Bisher haben die meisten Shows jedoch erhebliche Einbußen bei Größe und Besucherzahlen verzeichnet.

In Übereinstimmung mit den örtlichen Gesundheitsvorschriften implementierte Shenzhen World zusammen mit dem Veranstalter der SIFE strenge Sicherheits- und Hygienekonzepte. Für die Teilnehmer waren das Einhalten eines Mindestabstands und das Tragen von Gesichtsmasken im gesamten Veranstaltungsort obligatorisch. Zusätzlich waren alle Teilnehmer verpflichtet, erforderliche Personaldokumente mitzuführen. Ergänzend hierzu organisierten die Veranstalter eine Vielzahl weiterer Gesundheitsmaßnahmen, wie beispielsweise den Einsatz von Körpertemperaturscannern oder der Bereitstellung von Desinfektionsstationen. Dr. Gerd Weber, Partner bei der Kölner Unternehmensberatung jwc, die die Shenzhen World strategisch betreut, erklärt zum Messeverlauf: „Es ist klar, dass wir bei der Entwicklung des Masterplans für Shenzhen World das Ausmaß einer Covid-19-Situation nicht vorausgesehen haben. Aber heute zu sehen, dass Shenzhen World unter den gegenwärtigen Umständen in der Lage war, eine Veranstaltung dieser Größe auszurichten, gibt uns große Zufriedenheit und bestätigt unsere Philosophie der Veranstaltungsentwicklung.“

Geschäftsführer von jwc ist übrigens Jochen Witt, von 1998 bis 2007 Vorsitzender der Geschäftsführung der Koelnmesse.

„Unter den gegenwärtigen Umständen ein überwältigender Erfolg“

- [SIFE China](#)